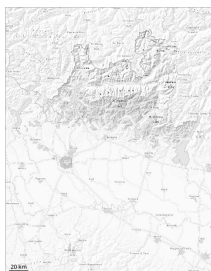


## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Montag, den 15.12.2025



Nassschnee



In Rinnen und Mulden lokal geringe Lawinengefahr.

Triebsschneeansammlungen können in ihren Randbereichen vereinzelt mit großer Belastung ausgelöst werden, sind aber meist klein.

## Schneedecke

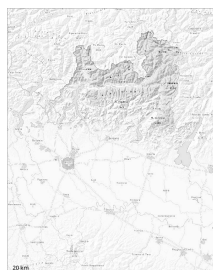
### Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

Es liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee. Einzelne Gefahrenstellen liegen in schattigen, windgeschützten Lagen.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Montag, den 15.12.2025



Tribschnee



2400m



Nassschnee



Tribschnee ist die Hauptgefahr. Die Tribschneeansammlungen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden und allgemein in hohen Lagen.

Die Tribschneeansammlungen sind meist gut erkennbar aber vor allem mit großer Belastung in ihren Randbereichen auslösbar. Schwachschichten im Altschnee sind die Hauptgefahr.

Die Lawinen sind sehr vereinzelt eher klein und meist nur mit großer Belastung auslösbar, Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m an Tribschneehängen.

## Schneedecke

### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Die Schneedecke bleibt oberhalb von rund 2200 m kleinräumig sehr unterschiedlich.

Die Tribschneeansammlungen überlagern an Schattenhängen in der Höhe eine schwache Altschneedecke.

Im unteren Teil der Altschneedecke sind in schattigen, windgeschützten Lagen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

In tiefen und mittleren Lagen liegt erst wenig Schnee.

